

Kontakt: Andreas Mathis, Werkhofleiter
andreas.mathis@hohenems.at

„Wenn man sieht wie es geworden ist, ist man stolz.
Es ist etwas ganz anderes als bloßer Rasen.“

Andreas Mathis

FAKTEN und ZAHLEN

FLÄCHEN

Anlagejahr: 2010, 2012, 2013
Anzahl: 4 Standorte

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Bericht Gemeindeblatt

Standort	Jahr	Größe	Maßnahme	Substrat	Substrat/ Kompost	Körnung	Saatgut	Herkunft
Angelika-Kaufmann-Straße	2010	k. A.	Aushub/ Neuanlage	k. A.	k. A.	k. A.	L. Schmidt Mischung	L. Schmidt
Kaiserin-Elisabeth-Straße (5)	2012	k. A.	Aushub/ Neuanlage	k. A.	k. A.	k. A.	L. Schmidt Mischung	L. Schmidt
Herrenried-straße	2013	k. A.	Aushub/ Neuanlage	ÖBB	40/2 cm		Verkehrinsel- mischung Nr. 14	Rieger- Hoffman
Mittel- schule (2)	2013	125m ²	Aushub/ Neuanlage	Kies Kopf	40/2 cm	16/32mm	1: Verkehrinsel- mischung Nr. 14 2: Schmetterlings- und Wildbienensaum Nr. 8	Rieger- Hoffman

ERFAHRUNGEN

Bei der naturnahen Begrünung wird weniger Boden versiegelt und die Flächen sind artenreicher.

Eine Herausforderung stellen die unterschiedlichen Vorstellungen von „sauber und gepflegt“ dar.

Für die Anlage muss man den Aufbau und die Arten kennen. Im Allgemeinen haben wir die Erfahrung gemacht dass Neuanlagen wesentlich einfacher durchzuführen sind als Umgestaltungen.

Bei uns profitieren vor allem die Schüler und Lehrer von dem Projekt. Auch den Bürgern gefällt es sehr, sie pflücken Blumen und sind begeistert. Wir können auf den Flächen Hummeln, Bienen, diverse Käfer und Schmetterlinge beobachten.



Straßenbegleitgrün: Angelika-Kaufmann-Straße

September 2014

Neugestaltung 2013

vorher

Neugestaltung einer Fläche 1 bei der Mittelschule (Rieger-Hoffman)